

Der Lehrgang richtet sich vorrangig an das Personal, welches die Verantwortung für das Risikomanagement in der ZSVA (AEMP) trägt.

Hier erfahren Sie, welche allgemeinen sowie spezifischen Anforderungen an das Risikomanagement gestellt werden.

Was verlangt die DIN EN ISO 14971?

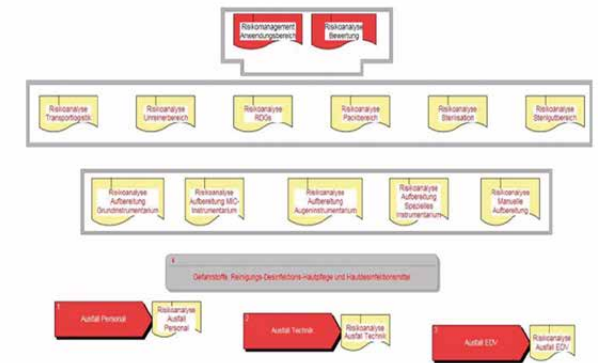
Was erlaubt uns die Richtlinie VDI 5700?

Profitieren Sie bei der Beantwortung dieser Fragen von Meinungs austausch mit Kollegen sowie der Erfahrung des Referenten.

Während des Lehrgangs werden Sie die FMEA („Fehlermöglichkeits- und Einflussanalyse“) kennenlernen:

- Wahrscheinlichkeit des Auftretens
- Bedeutung= Auswirkung
- Wahrscheinlichkeit der Entdeckung

sowie die praktische Umsetzung üben.



Risikomanagement in der ZSVA (AEMP)

Die Grundlagen des Risikomanagements

Es ist wichtig, das Risikobewusstsein der Mitarbeiter zu fördern, denn:

- Risiken werden häufig nicht wahrgenommen -> Zu späte Einsicht
- Das Auseinanderhalten von Ursachen und Auswirkungen erleichtert die zielgerichtete Risikohandhabung
- Um Fehlerkultur zu schaffen, müssen die Mitarbeitern angstfrei über eigene Fehler berichten dürfen

Wie und wann entstehen Risiken?

Warum entstehen Risiken?

Ist jeder Fehler automatisch ein Risiko?

Fehlerwahrscheinlichkeit

1% Fehlerwahrscheinlichkeit wenn:

- Aufgaben häufig durchgeführt werden
- geringer Stress, genügend Zeit vorhanden
- gute Rückmeldung erhalten

Wirklich nur 1%?

Was ist mit der psychischen Beanspruchung durch Monotonie?

Risikobeherrschung

Aus Erfahrung

- 20% der Risiken verursachen 80% der Kosten
- Deshalb: Fokussierung auf wichtige Risiken und frühzeitige Erkennung sowie Vermeidung dieser

Risiken in einer ZSVA

- Risiken für den Patienten
- Risiken für das Personal (ZSVA, OP, Transportdienst)
- Risiken für den Prozessablauf

Mögliche Ausfälle und Maßnahmen

- Ausfall der Geräte
- Ausfall im Bereich EDV
- Ausfall des Personals

Anwendung CAPA-Plan

(Corrective and Preventive Action – „Korrektur- und Vorbeugemaßnahme“)

- Wie funktioniert das richtig?

Katastrophenfall

- Wie werden die Mitarbeiter z.B. nachts oder am Wochenende erreicht?
- Welche Arten von Verletzungen liegen bei einem großen Unfall oder Terroranschlag vor?
- Dürfen wir als Klinikum im Notfall mit unsterilen oder sogar mit nicht gereinigten Instrumenten Verletzte behandeln?

Referent

Iljias Mislimi

Anmeldung

über www.mislimi-consulting.de oder direkt an info@mislimi-consulting.de